



**Geschäftsführung  
Jugendhilfeausschuss**

Frau Voous/ Frau Lohmann

Telefon: (0221) 221 24954

Fax: (0221) 221 28650

E-Mail: [jugendhilfeausschuss@stadt-koeln.de](mailto:jugendhilfeausschuss@stadt-koeln.de)

Datum: 08.05.2018

## **Beschlussprotokoll**

über die **Sitzung des Jugendhilfeausschusses** (öffentlicher Teil) in der Wahlperiode 2014/2020 am Dienstag, dem 08.05.2018, 14:15 Uhr bis 16:05 Uhr, Ratssaal

### **I. Öffentlicher Teil**

#### **1 Allgemeines**

##### **1.1 Festlegung der Stimmzähler**

##### **1.2 Beschluss über die Teilnahme der Bezirksschülerinnen- und Bezirksschülervertretung am öffentlichen Teil der heutigen Sitzung**

Da heute keine Mitglieder der Bezirksschülerinnen- und -schülervertretung anwesend sind, entfällt die Notwendigkeit dieser Beschlussfassung.

##### **1.3 Persönliche Erklärungen nach § 22 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**

##### **1.4 Präsentationen**

###### **1.4.1 Präsentation zum Konzept des "Väter in Köln e.V."**

zu 1.4.1 Konzept des "Väter in Köln e.V."  
1425/2018

#### **2 Beschlüsse des Jugendhilfeausschusses gemäß § 41 Absatz 2 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**

##### **2.1 Trägeranerkennungen nach § 75 Sozialgesetzbuch Achtes Buch**

**2.1.1 Anerkennung als Träger der freien Jugendhilfe gemäß § 75 SGB VIII;  
hier: "Sommerblut-Kulturfestival e.V."  
1105/2018**

*ZURÜCKGEZOGEN*

**2.1.2 Anerkennung als Träger der freien Jugendhilfe gemäß § 75 SGB VIII;  
hier: SCHLAU Köln e.V.  
1190/2018**

**Beschluss:**

Der Jugendhilfeausschuss – Ausschuss für Kinder, Jugend und Familie – beschließt, den „SCHLAU Köln e.V.“, Lindenstr. 20, 50674 Köln als Träger der freien Jugendhilfe gemäß § 75 Abs. 1 SGB VIII anzuerkennen.

**Abstimmungsergebnis:**

- 15 Zustimmungen: SPD-Fraktion (3), CDU-Fraktion (2), Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen (2), FDP-Fraktion (1), Fraktion Die Linke. (1), AWO Kreisverband Köln e.V. (1), BDKJ Erzdiözese Köln e.V. (1), Caritasverband Köln e.V. (1), Der Paritätische NRW Kreisgruppe Köln e.V. (1), SJD - Die Falken Kreisverband Köln (1), Sportjugend im Stadtsportbund Köln e. V. (1)
- keine Gegenstimmen
- keine Enthaltungen

**Einstimmig zugestimmt.**

**2.2 Verteilung von Haushaltmitteln und Zuschüssen**

**2.2.1 Investiver Zuschuss für Baumaßnahmen des Trägers "Caritasverband für die Stadt Köln e.V." in der Einrichtung "Ganz offene Tür (GOT) Elsaßstraße".  
1153/2018**

**Beschluss:**

Der Jugendhilfeausschuss – Ausschuss für Kinder, Jugend und Familie- beschließt, dem Träger „Caritasverband für die Stadt Köln e.V.“, einen investiven Zuschuss in Höhe von 65.000,00 Euro für Bau- und Sanierungsmaßnahmen in der Jugendeinrichtung Elsaßstraße 43 zu gewähren.

**Abstimmungsergebnis:**

- 14 Zustimmungen: SPD-Fraktion (3), CDU-Fraktion (2), Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen (2), FDP-Fraktion (1), Fraktion Die Linke. (1), AWO Kreisverband Köln e.V. (1), BDKJ Erzdiözese Köln e.V. (1), (1), Der Paritätische NRW Kreisgruppe Köln e.V. (1), SJD - Die Falken Kreisverband Köln (1), Sportjugend im Stadtsportbund Köln e. V. (1)
- keine Gegenstimmen
- keine Enthaltungen

**Einstimmig zugestimmt.**

*Anmerkung:*

*Herr Krücker (Caritasverband) nimmt an der Beratung und der Beschlussfassung nicht teil (Befangenheit).*

## **2.2.2 Mobile aufsuchende Jugendarbeit im rechtsrheinischen Köln - Anschaffung eines Fahrzeuges 1222/2018**

### **Beschluss:**

Der Jugendhilfeausschuss – Ausschuss für Kinder, Jugend und Familie - beschließt die Förderung der Anschaffung von bis zu drei Fahrzeugen im Geltungsbereich einer Fahrerlaubnis bis zu 3,5 Tonnen, für einen Träger der freien Jugendhilfe aus dem Bereich der offenen Kinder- und Jugendarbeit.

Die Fahrzeuge sollen überwiegend rechtsrheinisch eingesetzt werden.

### **Abstimmungsergebnis:**

- 4 Zustimmungen: SPD-Fraktion (3), Fraktion Die Linke. (1)
- 5 Gegenstimmen: FDP-Fraktion (1), CDU-Fraktion (2), Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen (2)
- 6 Enthaltungen: AWO Kreisverband Köln e.V. (1), BDKJ Erzdiözese Köln e.V. (1), Caritasverband Köln e.V. (1), Der Paritätische NRW Kreisgruppe Köln e.V. (1), Sportjugend im Stadtsporthund Köln e. V. (1), SJD - Die Falken Kreisverband Köln (1)

### **Mehrheitlich abgelehnt**

Als nächstes stellt Herr Bürgermeister Dr. Heinen die Anschaffung eines Trucks zur Beschlussfassung.

### **Beschluss:**

Für den Haushalt 2018, Teilplan 0604 | Kinder- und Jugendarbeit, sind der Jugendverwaltung im Rahmen des politischen Veränderungsnachweises 100.000 Euro für die mobile Jugendarbeit zur Umsetzung der Maßnahme „Anschaffung Truck mobile Jugendarbeit“ zur Verfügung gestellt worden.

Die zugesetzten Mittel sollen dazu genutzt werden, die Anschaffung des vorgesehenen Fahrzeuges bei einem Träger der freien Jugendhilfe im Rahmen einer Zuwendung zu fördern.

Der Jugendhilfeausschuss – Ausschuss für Kinder, Jugend und Familie - beschließt die Förderung der Anschaffung eines Trucks für mobile aufsuchende Jugendarbeit im Rechtsrheinischen für einen Träger der freien Jugendhilfe aus dem Bereich der offenen Kinder- und Jugendarbeit.

### **Abstimmungsergebnis:**

- 5 Zustimmungen: FDP-Fraktion (1), CDU-Fraktion (2), Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen (2)
- Keine Gegenstimmen
- 10 Enthaltungen: SPD-Fraktion (3), Fraktion Die Linke. (1)  
AWO Kreisverband Köln e.V. (1), BDKJ Erzdiözese Köln e.V. (1), Caritasverband Köln e.V. (1), Der Paritätische NRW Kreisgruppe Köln e.V. (1), Sportjugend im Stadtsporthund Köln e. V. (1), SJD - Die Falken Kreisverband Köln (1)

### **Mehrheitlich zugestimmt**

## 2.3 Weitere Beschlüsse

### 2.3.1 Kindertagespflege nach § 23 SGB VIII - Festlegung eines Betrags für Mahlzeiten 1164/2018

Herr Bürgermeister Dr. Heinen stellt die maßgeblichen Punkte einzeln zur Beschlussfassung:

#### **Geänderter Teilbeschluss zu Punkt 1 (*Änderungen kursiv markiert*):**

Der Jugendhilfeausschuss der Stadt Köln beschließt:

1. ab dem *01.08.2018* die Festlegung eines angemessenen Betrages für Mahlzeiten von Kindern in Kindertagespflege gem. § 23 (1) Kinderbildungsgesetz (KiBiz) auf maximal 100,00 Euro pro Monat und Kind bei einer fünftägigen Vollverköstigung (Frühstück, Mittagessen, Snack, Getränke)

#### **Abstimmungsergebnis:**

- 15 Zustimmungen: SPD-Fraktion (3), CDU-Fraktion (2), Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen (2), FDP-Fraktion (1), Fraktion Die Linke. (1), AWO Kreisverband Köln e.V. (1), BDKJ Erzdiözese Köln e.V. (1), Caritasverband Köln e.V. (1), Der Paritätische NRW Kreisgruppe Köln e.V. (1), SJD - Die Falken Kreisverband Köln (1), Sportjugend im Stadtsportbund Köln e. V. (1)
- keine Gegenstimmen
- keine Enthaltungen

**Einstimmig zugestimmt.**

*Anmerkung der Verwaltung:*

*Da Beschlussalternative Punkt 1 gleichlautend mit dem soeben getroffenen Beschluss ist, wird darüber nicht nochmal gesondert abgestimmt.*

#### **Teilbeschluss zu Punkt 2:**

2. werden weniger Tage wöchentlich betreut, reduziert sich die Summe entsprechend

#### **Abstimmungsergebnis:**

- 12 Zustimmungen: CDU-Fraktion (2), Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen (2), FDP-Fraktion (1), Fraktion Die Linke. (1), AWO Kreisverband Köln e.V. (1), BDKJ Erzdiözese Köln e.V. (1), Caritasverband Köln e.V. (1), Der Paritätische NRW Kreisgruppe Köln e.V. (1), SJD - Die Falken Kreisverband Köln (1), Sportjugend im Stadtsportbund Köln e. V. (1)
- 3 Gegenstimmen: SPD-Fraktion (3)
- keine Enthaltungen

**Mehrheitlich zugestimmt.**

*Anmerkung der Verwaltung:*

*Da Punkt 2 wie oben dargestellt beschlossen wurde, gilt die davon abweichende Beschlussalternative Punkt 2 damit als abgelehnt.*

**Geänderter Teilbeschluss zu Punkt 3 (*Änderungen kursiv markiert*):**

3. die jährliche Erhöhung des Referenzwertes um jeweils 0,6 *Prozent Punkte*.

**Abstimmungsergebnis:**

- 15 Zustimmungen: SPD-Fraktion (3), CDU-Fraktion (2), Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen (2), FDP-Fraktion (1), Fraktion Die Linke. (1), AWO Kreisverband Köln e.V. (1), BDKJ Erzdiözese Köln e.V. (1), Caritasverband Köln e.V. (1), Der Paritätische NRW Kreisgruppe Köln e.V. (1), SJD - Die Falken Kreisverband Köln (1), Sportjugend im Stadtsportbund Köln e. V. (1)
- Keine Gegenstimmen
- keine Enthaltungen

**Einstimmung zugestimmt.**

*Anmerkung der Verwaltung:*

*Da sich das Plenum im Vorfeld der Abstimmung für eine optional jährliche Erhöhung ausgesprochen hat, stellt Herr Bürgermeister Dr. Heinen direkt die passende Beschlussalternative Punkt 3 zur Abstimmung. Daher entfällt die Abstimmung zum ursprünglichen Hauptvorschlag über eine Erhöhung frühestens nach 5 Jahren.*

Im Anschluss stellt Herr Bürgermeister Dr. Heinen den geänderten Beschluss in seiner Gesamtheit zur Abstimmung.

**Geänderter Beschluss (*Änderungen kursiv markiert*):**

Der Jugendhilfeausschuss der Stadt Köln beschließt:

1. ab dem *01.08.2018* die Festlegung eines angemessenen Betrages für Mahlzeiten von Kindern in Kindertagespflege gem. § 23 (1) Kinderbildungsgesetz (KiBiz) auf maximal 100,00 Euro pro Monat und Kind bei einer fünftägigen Vollverköstigung (Frühstück, Mittagessen, Snack, Getränke)
2. werden weniger Tage wöchentlich betreut, reduziert sich die Summe entsprechend
3. die jährliche Erhöhung des Referenzwertes um jeweils 0,6 *Punkte*.

**Abstimmungsergebnis:**

- 15 Zustimmungen: SPD-Fraktion (3), CDU-Fraktion (2), Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen (2), FDP-Fraktion (1), Fraktion Die Linke. (1), AWO Kreisverband Köln e.V. (1), BDKJ Erzdiözese Köln e.V. (1), Caritasverband Köln e.V. (1), Der Paritätische NRW Kreisgruppe Köln e.V. (1), SJD - Die Falken Kreisverband Köln (1), Sportjugend im Stadtsportbund Köln e. V. (1)
- keine Gegenstimmen
- keine Enthaltungen

**Einstimmig zugestimmt.**

### **3 Beschlussempfehlungen an andere Ausschüsse und Bezirksvertretungen**

#### **3.1 Neugestaltung des Bolzplatzes Hansaplatz in Köln-Altstadt/Nord 0039/2018**

##### **Beschluss:**

Der Jugendhilfeausschuss - Ausschuss für Kinder, Jugend und Familie – empfiehlt die folgende Beschlussfassung:

Die Bezirksvertretung Innenstadt beauftragt die Verwaltung, die Neugestaltung des Bolzplatzes Hansaplatz in Köln-Altstadt/Nord mit Gesamtkosten in Höhe von 465.000 Euro durchzuführen.

Der Finanzausschuss beschließt zur Umsetzung der Maßnahme die Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen in Höhe von 312.750 Euro im Teilfinanzplan 0604- Kinder- und Jugendarbeit, Zeile 8 (Auszahlung für Baumaßnahmen) bei Finanzstelle 5100-0604-0-2002 Spielplätze.

##### **Abstimmungsergebnis:**

- 14 Zustimmungen: SPD-Fraktion (3), CDU-Fraktion (2), Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen (1), FDP-Fraktion (1), Fraktion Die Linke. (1), AWO Kreisverband Köln e.V. (1), BDKJ Erzdiözese Köln e.V. (1), Caritasverband Köln e.V. (1), Der Paritätische NRW Kreisgruppe Köln e.V. (1), SJD - Die Falken Kreisverband Köln (1), Sportjugend im Stadtsporthund Köln e. V. (1)
- keine Gegenstimmen
- keine Enthaltungen

**Einstimmig zugestimmt.**

*Anmerkung:*

*Frau Jahn und ihr Vertreter Herr Thelen (Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen) waren weder bei Beratung noch Beschlussfassung anwesend.*

#### **3.2 Neugestaltung Spielplatz Osloer Straße / Athener Ring in Köln- Chorweiler 0330/2018**

##### **Beschluss:**

Der Jugendhilfeausschuss - Ausschuss für Kinder, Jugend und Familie – empfiehlt die folgende Beschlussfassung:

Die Bezirksvertretung Chorweiler beauftragt die Verwaltung, die Umgestaltung des Spielplatzes „Osloer Straße / Athener Ring“ in Köln-Chorweiler mit Gesamtkosten in Höhe von 538.800,00 Euro durchzuführen.

Für die Maßnahme ist eine Förderung über den Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung (EFRE) mit einer Kofinanzierung über Städtebaufördermittel vorgesehen. Ein Förderantrag wurde zum Städtebauförderprogramm 2018 des Landes NRW im Rahmen des städtischen Programms „Starke Veedel – Starkes Köln“ Sozialraum Blumenberg, Chorweiler und Seeberg-Nord gestellt.

Bei einer Förderung über EFRE mit Kofinanzierung über die Städtebauförderung wird

eine Förderquote von 85 % erzielt. Bei einer ausschließlichen Bewilligung von Städtebaufördermitteln beträgt die Förderquote 70 %.

Die Umsetzung und Beauftragung der Maßnahme erfolgt unter dem Vorbehalt der Bewilligung der Fördermittel mit einer Förderquote von 85 % bzw. 70 % der zuwendungsfähigen Gesamtausgaben von 538.800,00 Euro zum Haushaltsjahr 2019. Entsprechende Haushaltsmittel stehen unter der Finanzstelle 1502-0902-0-1200, Städtebauförderung bereit und werden im Rahmen der Haushaltsplananmeldung 2019 ff auf die Finanzstelle 1502-0902-6-1016 – Starke Veedel – Spielplatz Osloer Straße/Athener Ring umgeschichtet.

#### **Abstimmungsergebnis:**

- 14 Zustimmungen: SPD-Fraktion (3), CDU-Fraktion (2), Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen (1), FDP-Fraktion (1), Fraktion Die Linke. (1), AWO Kreisverband Köln e.V. (1), BDKJ Erzdiözese Köln e.V. (1), Caritasverband Köln e.V. (1), Der Paritätische NRW Kreisgruppe Köln e.V. (1), SJD - Die Falken Kreisverband Köln (1), Sportjugend im Stadtsportbund Köln e. V. (1)
- keine Gegenstimmen
- keine Enthaltungen

**Einstimmig zugestimmt.**

*Anmerkung:*

*Frau Jahn und ihr Vertreter Herr Thelen (Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen) waren weder bei Beratung noch Beschlussfassung anwesend.*

### **3.3 Neugestaltung Bolzplatz Elbeallee in Köln-Chorweiler (Nord) 0339/2018**

#### **Beschluss:**

Der Jugendhilfeausschuss - Ausschuss für Kinder, Jugend und Familie – empfiehlt die folgende Beschlussfassung:

Die Bezirksvertretung Chorweiler beauftragt die Verwaltung, die Neugestaltung des Bolzplatzes „Elbeallee“ in Köln-Chorweiler (Nord) mit Gesamtkosten in Höhe von 247.900 Euro durchzuführen.

Für die Maßnahme ist eine Förderung über den Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung (EFRE) mit einer Kofinanzierung über Städtebaufördermittel vorgesehen. Ein Förderantrag wurde zum Städtebauförderprogramm 2018 des Landes NRW im Rahmen des städtischen Programms „Starke Veedel – Starkes Köln“ Sozialraum Blumenberg, Chorweiler und Seeberg-Nord gestellt.

Bei einer Förderung über EFRE mit Kofinanzierung über die Städtebauförderung wird eine Förderquote von 85 % erzielt. Bei einer ausschließlichen Bewilligung von Städtebaufördermitteln beträgt die Förderquote 70 %.

Die Umsetzung und Beauftragung der Maßnahme erfolgt unter dem Vorbehalt der Bewilligung der Fördermittel mit einer Förderquote von 85 % bzw. 70 % der zuwendungsfähigen Gesamtausgaben von 247.900 Euro zum Haushaltsjahr 2019. Entsprechende Haushaltsmittel stehen unter der Finanzstelle 1502-0902-0-1200, Städtebauförderung bereit und werden im Rahmen der Haushaltsplananmeldung 2019 ff auf die Finanzstelle 1502-0902-6-1015- Starke Veedel – Bolzplatz Elbeallee umgeschichtet.

### **Abstimmungsergebnis:**

- 14 Zustimmungen: SPD-Fraktion (3), CDU-Fraktion (2), Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen (1), FDP-Fraktion (1), Fraktion Die Linke. (1), AWO Kreisverband Köln e.V. (1), BDKJ Erzdiözese Köln e.V. (1), Caritasverband Köln e.V. (1), Der Paritätische NRW Kreisgruppe Köln e.V. (1), SJD - Die Falken Kreisverband Köln (1), Sportjugend im Stadtsportbund Köln e. V. (1)
- keine Gegenstimmen
- keine Enthaltungen

**Einstimmig zugestimmt.**

*Anmerkung:*

*Frau Jahn und ihr Vertreter Herr Thelen (Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen) waren weder bei Beratung noch Beschlussfassung anwesend.*

## **4 Beschlussempfehlungen an den Rat**

### **4.1 Neuwahl eines stimmberechtigten Mitglieds für den Jugendhilfeausschuss 0969/2018**

#### **Beschluss:**

Der Jugendhilfeausschuss – Ausschuss für Kinder, Jugend und Familie – empfiehlt dem Rat, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Rat wählt

Herrn Lukas Lorenz (Die SJD – Die Falken Kreisverband Köln)

gemäß §§ 71 Abs. 1 Ziff. 2 SGB VIII, 4 II 1. AG-KJHG als stimmberechtigtes Mitglied für die SJD – Die Falken Kreisverband Köln e.V. in den Jugendhilfeausschuss – Ausschuss für Kinder, Jugend und Familie -.

Herr Omer Semmo behält seine Position und wird die persönliche Stellvertretung für Herrn Lorenz wahrnehmen. Frau Sarah van Dawen-Agreiter verliert damit ihre Stellung im Jugendhilfeausschuss.

### **Abstimmungsergebnis:**

- 14 Zustimmungen: SPD-Fraktion (3), CDU-Fraktion (2), Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen (1), FDP-Fraktion (1), Fraktion Die Linke. (1), AWO Kreisverband Köln e.V. (1), BDKJ Erzdiözese Köln e.V. (1), Caritasverband Köln e.V. (1), Der Paritätische NRW Kreisgruppe Köln e.V. (1), SJD - Die Falken Kreisverband Köln (1), Sportjugend im Stadtsportbund Köln e. V. (1)
- keine Gegenstimmen
- keine Enthaltungen

**Einstimmig zugestimmt.**



*Anmerkung:*

*Frau Jahn und ihr Vertreter Herr Thelen (Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen) waren weder bei Beratung noch Beschlussfassung anwesend.*

#### **4.2 Neuwahl eines stellvertretend beratenden Mitglieds für den Jugendhilfeausschuss der Stadt Köln 1183/2018**

##### **Beschluss:**

Der Jugendhilfeausschuss – Ausschuss für Kinder, Jugend und Familie – empfiehlt dem Rat, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Rat wählt

Sonja Riedemann (Jugendamtseleternbeirat der Stadt Köln)

gemäß § 5 I Nr.9 1.AG-KJHG, Art.2 bb KiBiz-Änderungsgesetz 2014 als stellvertretend beratendes Mitglied für den Jugendamtseleternbeirat der Stadt Köln (JAEB) in den Jugendhilfeausschuss – Ausschuss für Kinder, Jugend und Familie -.

Frau Sonja Riedemann tritt die Nachfolge von Frau Jennifer Hüßler an, die bis dato die Stellvertretung von Herrn Attila Gümüs übernommen hat.

Frau Jennifer Hüßler verliert damit ihre Stellung im Jugendhilfeausschuss.

##### **Abstimmungsergebnis:**

- 14 Zustimmungen: SPD-Fraktion (3), CDU-Fraktion (2), Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen (1), FDP-Fraktion (1), Fraktion Die Linke. (1), AWO Kreisverband Köln e.V. (1), BDkJ Erzdiözese Köln e.V. (1), Caritasverband Köln e.V. (1), Der Paritätische NRW Kreisgruppe Köln e.V. (1), SJD - Die Falken Kreisverband Köln (1), Sportjugend im Stadtsportbund Köln e. V. (1)
- keine Gegenstimmen
- keine Enthaltungen

**Einstimmig zugestimmt.**

*Anmerkung:*

*Frau Jahn und ihr Vertreter Herr Thelen (Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen) waren weder bei Beratung noch Beschlussfassung anwesend.*

#### **5 Schriftliche Anträge aus der Politik**

##### **5.1 Frühere Anträge**

##### **5.2 Neue Anträge**

#### **6 Schriftliche Anfragen aus der Politik und von ausschusszugehörigen Trägern der Jugendhilfe**

##### **6.1 Frühere Anfragen**

##### **6.2 Neue Anfragen**

**7 Mündliche Anfragen aus der Politik und von ausschusszugehörigen Trägern der Jugendhilfe**

**7.1 Frühere Anfragen**

**7.2 Neue Anfragen**

**8 Mitteilungen der Verwaltung**

**8.1 Mitteilungen zu Personalien des Jugendhilfeausschusses**

**8.2 Mitteilungen aus dem Bereich Jugendhilfeplanung und Kindertagesbetreuung**

**8.2.1 Vierzehnter Statusbericht zum Ausbau der Kindertagesbetreuung in Köln  
1069/2018**

**8.2.2 Beantwortung einer Rückfrage von Herrn Gümüs zu TOP 7.1.4 der Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 10.04.2018 zu betrieblichen Kindertagesstätten  
1479/2018**

**8.3 Mitteilungen aus dem Bereich Bezirksjugendämter sowie Pädagogische und Soziale Dienste**

**8.4 Mitteilungen aus dem Bereich Kinderinteressen, Jugendförderung und Jugendschutz**

**8.4.1 Köln-Ferienprogramm 2018  
1240/2018**

**8.4.2 Darlegung der Erweiterung von Jugendprojekten oder Umwandlung in Jugendeinrichtungen  
1305/2018**

**8.5 Weitere Mitteilungen**

**8.5.1 Jahresbericht 2017 der Kinder- und Jugendpädagogischen Einrichtung der Stadt Köln  
1448/2018**

**8.5.2 Kurzer Sachstand zur laufenden Umsetzung der Kölner Jugendbefragung 2018  
1449/2018**